

Selbstverständlich. Komm, zieh Dir Deinen Mantel an. Wir
gehen zu mir.
Ich sehe nichts mehr.
Das ist auch nicht nötig.
Ich fürchte mich.
Dummheit, komm.
Aber eins müssen Sie mir versprechen.
Alles. Komm nur schnell.
Sie dürfen mir nicht die Kleider ausziehen.
Dummchen, man kann doch nicht mit Kleidern lieben.
Niemand hat mich nackt gesehen.
Um so besser.
Niemand soll mich nackt sehen.
Du bist also häßlich.
Nie habe ich mich selbst gesehen. O, nicht küssen.
Wo hast Du Deinen Mantel.
Sie werden mich nicht zwingen.
Wir nehmen einen Wagen. Schnell. Komm.
Ich töte mich, wenn Sie mir Gewalt antun.
Dumme Redensarten. Ich werde Dir nur tun, was Du willst.
Jesus.
Du bist doch Jüdin.
Ich liebe Jesus von Nazareth.
Die Konkurrenz läßt sich aushalten.
Was sagen Sie. O. Nicht küssen.
Nun aber Schluß. Los. Komm.

Es freut mich riesig, lieber Herr Doktor, Sie bei uns zu sehen.
Meine Frau wird gleich erscheinen.
Herr Justizrat.
Ich war gestern etwas nervös. Ueberhaupt vertrage ich Auf-
regungen schlecht. Lassen wir die alten Sachen begraben
sein. Wir machen uns schwere Vorwürfe, aber die Irma
ist sonst so zurückhaltend gewesen.
Herr Justizrat, Ihr Fräulein Tochter ist ohne Schuld.
Sie sprechen, wie ein Kavalier sprechen muß. Ich hoffe, daß
Sie in der Ehe die Irma nicht entgelten lassen, was sie
aus Liebe getan hat.
Herr Justizrat, ich versichere Sie